



Bernd Hüttner / Christoph Nitz (Hrsg.)

Weltweit Medien nutzen Medienwelt gestalten

Dokumentation der 7. Linken Medienakademie 2010

200 Seiten | 2011 | EUR 16.80 | sFr 29.50
ISBN 978-3-89965-412-7

Kurztext: Zeichen setzen! Medien kompetent nutzen, gestalten und diskutieren! Was heißt das für linke Medienschaffende und wie kann die Linke sich in den Medien besser Gehör verschaffen?

Auch die 7. Linke Medienakademie für Journalismus, Bürgermedien, Öffentlichkeitsarbeit & Medienkompetenz hat wieder dazu beigetragen, linken Sichtweisen mit Kreativität und Professionalität zu mehr Aufmerksamkeit zu verhelfen. In diesem Band sind die instruktivsten Beiträge zusammengefasst.

Themen des Buches u.a.:

- Grafik-Koriphäe und Typograf Kurt Weidemann, der Schriften entworfen hat, die von Mercedes-Benz bis zur LINKEN eingesetzt werden, "setzt Zeichen" und schreibt linken Medienmachern seine Grundauffassung hinter die Ohren: "Für mich richtet sich die Form immer nach pragmatischen funktionellen Kriterien und das ist eben die Lesbarkeit und Verständlichkeit. Von daher geht es mir nicht darum, Einzigartigkeit herzustellen. Das müssen die Protagonisten schon selber machen."
- Linkspartei-Fraktionchef Gregor Gysi äußert sich – wie immer sehr launig – über die "Rhetorik in der Welt der Politik" und darüber, warum DIE LINKE auch hier noch was zu lernen hat.
- SWR-Chefreporter Thomas Leif analysiert: Die Parteien sitzen in der "Nachwuchsfalle", weil es keine idealistischen Jungpolitiker gibt und mit den Medien ihre Schwierigkeiten haben. Drei Nachwuchshoffnungen wollten den Gegenbeweis antreten – und scheiterten.
- Braucht die Linke ein eigenes Boulevard-Format als Alternative zur BILD-Zeitung? Ist das überhaupt möglich und mit linken Ansprüchen vereinbar? Jörg Staude, langjähriger Redakteur des Neuen Deutschland gibt Antworten auf diese Fragen.
- Mit welchen Methoden nehmen Wirtschaftsunternehmen Einfluss auf politische Entscheidungen? Ein Ausflug in den deutschen Lobby-Dschungel unternimmt Günter Bartsch
- "Nur Google nutzen ist ein Fehler": Journalisten recherchieren immer mehr im Internet. Und wissen dennoch kaum, wie sie am besten vorgehen. Albrecht Ude, Online-Journalist und Recherche-Trainer, hat sich Alternativen überlegt.

Die Herausgeber:

Bernd Hüttner, geb. 1966, Regionalmitarbeiter Bremen der Rosa-Luxemburg Stiftung und Vorsitzender von Linke Medienakademie e.V.

Christoph Nitz, geb. 1964, Berlin, Kommunikationswissenschaftler und freiberuflicher Dozent. Mitarbeiter und stellvertretender Betriebsratsvorsitzender der Tageszeitung "Neues Deutschland", Geschäftsführer von Linke Medienakademie e.V.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/weltweit-medien-nutzenbr-medienwelt-gestalten-1/>